



Direktion:
MMag. Georg VEITZ
Kadettengasse 19d
A-8041 Graz
www.bspa.at
UID: ATU65437912



Österreichische InstruktorInnenausbildung

Abteilungsvorstand
MMMag. Dr. Thomas
GUTSCHLHOFER

Sekretariat:
Vittoria
Deuretzbacher

Telefon:
+43 5 0248 083 101

Fax:
+43 5 0248 083 999

E-Mail:
vittoria.deuretzbacher@bspa.
at

03.07.2025

Ausschreibung zur InstruktorInnenausbildung für FITSPORT Athletik, Fitness und Koordination 2025/26

Die Bundessportakademie Graz führt gemeinsam mit allen Verbänden eine Ausbildung zum/zur staatlich geprüften Instruktor/in für FITSPORT Athletik, Fitness und Koordination durch.

Kurzbeschreibung zur Ausbildung / zum Kurs

Ausbildungsleitung

AV MMMag. Dr. Thomas GUTSCHLHOFER, Tel. Nr. 05 0248 083 201
E-Mail: thomas.gutschlhofer@bspa.at

Fachverband

Alle Verbände

Ausbildungsziel

Die InstruktorInnenausbildung "Athletik, Fitness und Koordination" ist speziell darauf ausgerichtet, praktische Anwendungskompetenzen zu vermitteln, um leistungsorientierte NachwuchssportlerInnen und AthletInnen im Übergangsbereich in den Leistungssport gezielt zu fördern und athletisch weiterzuentwickeln.

Im Zentrum der Ausbildung stehen die Bereiche Kraft, Schnelligkeit, Ausdauer, Regeneration, Ernährung und Sportpsychologie. Die TeilnehmerInnen lernen, wie sie individuelle Trainingseinheiten konzipieren und anpassen können, um bestmögliche Ergebnisse zu erzielen. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Vermittlung neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse und bewährter Trainingsmethoden, die unmittelbar in die Praxis umgesetzt werden können.

Zielgruppe

Diese Ausbildung richtet sich an Personen, die bereits im athletischen Bereich mit SportlerInnen arbeiten oder planen, in diesem Bereich tätig zu werden.

Ausbildungstermine

Kursteil I: 03.11. bis 08.11.2025 BSPA Graz
Kursteil II: 08.02. bis 13.02.2026 BSPA Graz
Kursteil III: 03.09. bis 06.09.2026 BSPA Graz

Es herrscht bei allen Unterrichtseinheiten Anwesenheitspflicht!

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt generell online an die Bundessportakademie Graz, Kadettengasse 19d, 8041 Graz. <http://www.bsba.at/graz>

Die Anmeldung soll bitte nur dann eingesandt werden, wenn alle Kursteile besucht werden können.

Es herrscht bei allen Unterrichtseinheiten Anwesenheitspflicht!

Anmeldeschluss für die Eignungsprüfung

Montag, 22. September 2025

Ausbildungsbeginn

Montag, 03. November 2025

Aufnahmebedingungen

1. **Ärztliches Attest** vollständig ausgefüllt, das zum Zeitpunkt der Eignungsprüfung nicht älter als 6 Monate ist und die körperliche Eignung der AufnahmewerberInnen bestätigt.
 - a. Ohne ärztliches Attest ist eine Teilnahme an der Ausbildung/Eignungsprüfung und am Kurs nicht möglich.
 - b. Online-Anmeldungen ohne ärztliches Attest sind unvollständig und müssen bis spätestens zum Ausbildungsbeginn/Eignungsprüfung nachgereicht werden.
2. **Erste-Hilfe-Nachweis** ist bis spätestens vier Wochen vor der Abschlussprüfung abzugeben. Der Nachweis darf nicht älter als 5 Jahre sein.
Es gelten nachstehende Ausbildungen:
 - Erste Hilfe im Rahmen des Führerscheinkurses
 - Erste-Hilfe-Kurs von mindestens 6 Stunden
3. Die AufnahmebewerberInnen müssen im Jahr der Abschlussprüfung das 18. Lebensjahr vollendet haben.

Eignungsprüfungen

Freitag, 24. Oktober 2025, Beginn um 09.15 Uhr

Ort: BSPA Graz, Kadettengasse 19d, 8041 Graz

Es wird darauf hingewiesen, dass nach erfolgter Anmeldung keine gesonderte Einladung zur Eignungsprüfung erfolgt!

Ohne Vorlage des ärztlichen Attests ist eine Teilnahme an der Eignungsprüfung und am Kurs nicht möglich!

EIGNUNGSKRITERIEN:

- 1.) Koordinations-Test im Turnsaal (siehe Beilage)
 - Limit für Frauen: 41 Sekunden
 - Limit für Männer 38 Sekunden

- 2.) Ausdauer: 3000 m Dauerlauf auf der Rundbahn
Limit für Frauen: unter 16 Minuten
Limit für Männer: unter 15 Minuten

Die Ergebnisse der Eignungsprüfung und die sich daraus ergebende Teilnahmeberechtigung werden den TeilnehmernInnen unmittelbar nach der Eignungsprüfung bekannt gegeben.

Anrechnungsmodalitäten:

1. Abgeschlossene Übungsleiterausbildung eines Dachverbandes (nicht älter als 5 Jahre)
2. Studierende einer Sportuniversität bzw. FH mit (Studienerfolg mindestens 15 ECTS) bzw. Sportlehrerausbildung ab dem 2. Semester
3. TrainerInnen und InstruktorInnen (ausgenommen Reitausbildungen, Ausbildungen im Bereich Schach, Billard und Bahngolf) (nicht älter als 5 Jahre).

Ausrüstung

Sportausrüstung für allgemeines Konditions- und Koordinationstraining in der Halle (Hallenschuhe mit heller Sohle) und im Freien (Regenbekleidung).

Abschlussprüfung

Montag, 19. Oktober 2026, BSPA Graz

Bei der Abschlussprüfung werden die Vortragenden als Fachprüfer eingesetzt.

Abschlussprüfungen:

- **Mündliche Prüfungen in den Fächern:**
Angewandte Trainingslehre
Angewandte Bewegungslehre
Sportbiologie
- **Praktische Prüfungen in den Fächern:**
Allgemeine praktisch-methodische-Übungen (Lehrauftritt)
Spezielle praktisch-methodische-Übungen (Lehrauftritt)

Eine Zulassung zur Abschlussprüfung kann erst nach positiver Ablegung aller Semesterprüfungen und der Einhaltung der Anwesenheitspflicht erfolgen. Die AbsolventInnen erhalten ein staatliches Zeugnis.

Kurskosten

Die Teilnahme am Lehrgang (Unterricht und Prüfungen) ist kostenlos. Für Fahrt- und Aufenthaltskosten müssen Sie jedoch selbst aufkommen.

Ein Betrag **von € 50,00 für die Lernunterlagen ist bis 06.10.2025 verpflichtend** auf das Konto der BSPA Graz

PSK, IBAN AT42 0100 0000 0526 0601, BIC BUNDATWW

zu überweisen. **Als Zahlungsreferenz führen Sie bitte den Kurs und Ihren eigenen Namen an!**

Bei rechtzeitiger Abmeldung (drei Wochen) vor Kursbeginn oder bei Nichtbestehen der Eignungsprüfung wird Ihnen die Einzahlung zur Gänze rücküberwiesen.

Ohne rechtzeitige Einzahlung ist eine Teilnahme an der Eignungsprüfung und somit an o. a. Ausbildung nicht möglich!

Spätere Nachzahlungen sind ausnahmslos nicht möglich.

Die MindestteilnehmerInnenzahl beträgt 20 KursteilnehmerInnen.

Sonstiges

Sonderbedingungen – Anrechenbarkeiten

Geprüfte LeibeserzieherInnen, DiplomsportlehrerInnen, TrainerInnen und InstruktorInnen, sowie Studierende an den österreichischen Instituten für Sportwissenschaften können vom Besuch jener allgemeinen Lehrveranstaltungen dispensiert werden, von denen sie gleichwertige Prüfungen im Rahmen ihrer Ausbildung abgelegt haben. Die Teilnahme an den Prüfungen in jenen Unterrichtsgegenständen, die im Rahmen der Abschlussprüfung geprüft werden, ist jedoch verpflichtend, ebenso ist die Teilnahme an den Prüfungen in allen spartenspezifischen Unterrichtsgegenständen verpflichtend. Entsprechende Unterlagen sind dem Kursleiter **14 Tage vor Ausbildungsbeginn** vorzulegen, **eine spätere Anrechnung kann nicht erfolgen.**

Etwaige Adressen- oder Namensänderungen während des Kurses sind umgehend bekannt zu geben!

Mit Ihrer Online-Anmeldung bestätigen Sie, dass Sie alle oben angeführten Punkte der Ausschreibung zur Kenntnis genommen haben.

MMag. Georg VEITZ eh.
Direktor

MMMag. Dr. Thomas GUTSCHLHOFER eh.
Abteilungsmitglied

**INSTRUKTOR/IN FITSPORT ATHLETIK, FITNESS UND KOORDINATION
2025/26**

ÄRZTLICHES ATTEST

Betr.: geb. am:
(Zu- und Vorname)

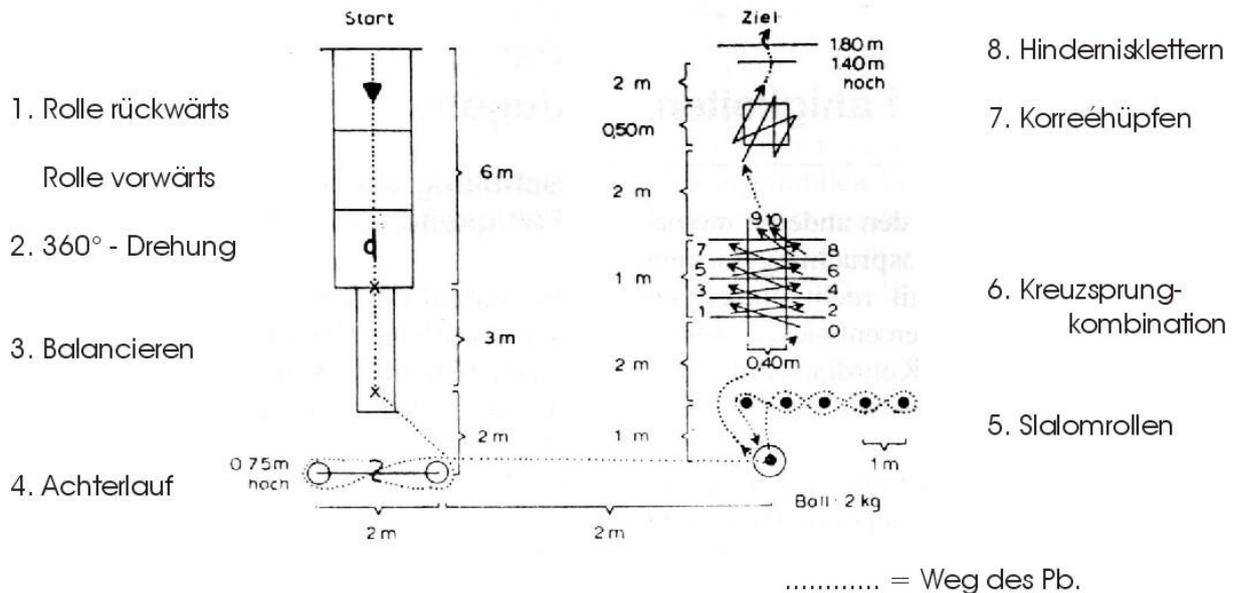
Obgenannte/Obgenannter wurde heute in meiner Ordination untersucht und ist sowohl **physisch** und **psychisch** als gesund zu bezeichnen und ist daher für die Ausbildung zum

..... geeignet.

Ein Nachweis über **ansteckende** oder **chronische** Erkrankungen konnte nicht erbracht werden.
Etwaige Behinderungen müssen aus Haftungsgründen angegeben werden !

.....
Datum

.....
Unterschrift/Arztstempel



Der Wiener Koordinationsparcours (nach Warwitz 1976)

Ein weiterer, vor allem für den gesamten Bereich der 11- bis 18-jährigen geeigneter Test ist der sogenannte „Wiener Koordinationsparcours“ (WKP). Sein Vorteil besteht vor allem darin, dass er Normtabellen vorweisen kann, die eine unmittelbare und übergreifende Einschätzung der koordinativen Leistungsfähigkeit ermöglichen.

Testbatterie

- Rolle rückwärts – Rolle vorwärts (auf Bodenmatten)
- 360° - Drehung um die Körperlängsachse
- Balancieren über eine umgedrehte Langbank (3m markieren);
- Achterlauf um zwei durch Gummiseil miteinander verbundene Ständer (je einmaliges Unterlaufen und Überspringen des Seils).
- Slalomrollen: Der in einem Gymnastikring bereitliegende Medizinball ist mit den Händen oder Füßen slalommäßig um die 5 Kegel zu rollen und wieder sicher im Ring zu deponieren; umgestossene Kegel sind wieder aufzustellen.
- Kreuzsprungkombination: Das Kästchenmuster wird entsprechend Planskizze wie folgt durchsprungen: Beginnend mit der Ausgangsstellung (links Fuß an der Position 0) überspringt der Proband entsprechend der Zahlenfolge jeweils mit dem äusseren Bein, also kreuzweise, das mittlere Kästchenfeld, bis er mit dem neunten Sprung beidbeinig in der Position 9/10 zum Stehen kommt; grobe Fehler (wie Betreten des Mittelfeldes, Auslassen einer Sprungfolge) führen zur Wiederholung der Aufgabe.
- Karreehüpfen: Das mit Klebestreifen (bzw. Kreide) auf dem Boden markierte Quadrat ist entsprechend der Planskizze durch Hüpfen auf einem Bein je einmal vor- und rückwärts, rechts, links und vorwärts, also insgesamt fünfmal, zu überspringen; Fehler: Auslassen eines Sprunges, Betreten des Innenfeldes.
- Hindernisklettern: Der quergestellte Barren ist als Hindernis so zu bewältigen, dass der vordere (niedrigere) Holm untertaucht und der hintere (höhere) Holm überklettert wird. Die Holme sollten den größtmöglichen Abstand erhalten.